



Sicherheitshinweise Möbel

1. Stabilität und Kippschutz

Kippsicherungen gemäß Anweisungen anbringen: Die Befestigung von Kippsicherungen muss genau nach den Vorgaben des Herstellers bzw. der Montageanleitung erfolgen. Wandanker, Kipriegel oder Winkel werden in der Regel an der oberen Rückseite des Möbelstücks angebracht und mit stabilen Dübeln und Schrauben, die nicht im Lieferumfang enthalten sind, in der Wand verankert.

Richtige Dübel für jeweiligen Wandtyp verwenden: Bei der Befestigung in unterschiedlichen Wandtypen (z. B. Trockenbau, Beton oder Ziegel) sind die passenden Dübel entscheidend. Für Trockenbauwände sind spezielle Hohlraumdübel notwendig, um die nötige Tragkraft sicherzustellen. Besonders bei Schränken ist es erforderlich, mindestens zwei Kippsicherungen (rechts und links oben) anzubringen, um die bestmögliche Stabilität zu erreichen.

Nachziehen und Kontrolle: Kippsicherungen und Wandanker sollten alle paar Monate auf Festigkeit überprüft und gegebenenfalls nachgezogen werden, da Schrauben sich durch Erschütterungen und Nutzung lockern können.

2. Belastungsgrenzen und Gewichtsverteilung

Herstellerhinweise zur Gewichtsverteilung beachten: Die maximale Belastung von Fächern und Schubladen variiert je nach Möbelmodell und Material. Bei besonders schweren Lasten (wie Aktenordnern oder Elektronikgeräten) empfiehlt es sich, diese in den unteren Fächern unterzubringen. So bleibt der Schwerpunkt niedrig und das Möbelstück steht stabiler. Bitte die Möbel nicht betreten oder als Steighilfe verwenden. Wichtig ist, dass das Gewicht gleichmäßig auf dem Fachboden oder den Schubladen verteilt ist. Zu viel Gewicht in der Mitte des Fachbodens kann dazu führen, dass sich mit der Zeit der Fachboden / die Schublade leicht verbiegt oder gar bricht. Um dies zu vermeiden, bietet es sich an, bei höheren Belastungen die gesamte Fläche des Regals zu nutzen. So verteilt sich das Gewicht und der Fachboden / die Schublade bleibt gerade und stabil. **Maximale Belastung:** Fachböden: maximal 15 kg, Schubladen: maximal 10 kg

Einzelne Schubladen nicht überladen: Schubladenführungen und Schienen sind auf bestimmte Gewichtslasten ausgelegt. Bei Überbelastung könnten die Schienen beschädigt oder verformt werden, was zu blockierten oder verklemmten Schubladen führt.

Schränke nur teilweise öffnen: Besonders bei schmalen und hohen Schränken gilt, dass nicht alle Türen oder Schubladen gleichzeitig geöffnet werden sollten. Mehrere offene Schubladen oder Türen erhöhen das Kipprisiko erheblich.

3. Richtige Montage und regelmäßige Überprüfung

Systematische Montage: Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers genau in der angegebenen Reihenfolge, siehe Montageanleitung. Fehler beim Aufbau, wie falsch eingesetzte Schrauben oder verwechselte Verbindungsteile, können das Möbelstück instabil machen.

Vorböhrern und Anschläge nutzen: Bei massiven Holzmöbeln sollte bei Verschraubungen häufig vorgebohrt werden, um ein Spalten des Materials zu vermeiden. Nutzen Sie vorhandene Anschläge und Führungshilfen, um die Schrauben richtig einzusetzen.

Überprüfung nach Transport oder Umstellung: Nach jedem Transport oder jeder Umstellung sollten Schrauben, Winkel und Verankerungen überprüft und gegebenenfalls nachgezogen werden. Durch Bewegung können sich tragende Elemente lockern, was zu Instabilität führt.

Materialprüfung auf Schäden: Insbesondere bei Vollholzmöbeln sollten die Kanten und Oberflächen regelmäßig auf Splitter und Risse geprüft werden. Solche Schäden könnten durch Beanspruchung weiter aufreißen und die Stabilität beeinträchtigen.

4. Schubladen und Türen richtig bedienen

Verhindern von „Schubladenklettern“: Kinder sollten stets darauf hingewiesen werden, dass Schubladen keine Kletterstufen sind. Möbeltüren und Schubladen können zusätzlich durch Kindersicherungen oder Halterungen stabilisiert werden.

5. Brandschutz und Entflammbarkeit

Elektronische Geräte in der Nähe von Möbeln vermeiden: Elektronische Geräte wie Lampen oder Heizungen sollten nicht auf oder in direkter Nähe von Schränken, Kommoden, Betten oder Möbeln platziert werden. Die dabei entstehende Hitze kann das Material beschädigen und Brandrisiken erhöhen.

Abstand zu Wärmequellen: Ein Mindestabstand von 50–70 cm zu Kaminöfen, Heizstrahlern oder offenen Flammen ist notwendig, um Entflammung zu vermeiden. Materialien wie Holz, Kunststoff und Stoffe sind besonders entflammbar und sollten mit Bedacht platziert werden.

6. Belüftung und Luftzirkulation

Luftzirkulation bei geschlossenen Möbeln: Schränke und Kommoden bzw. Möbel sollten so gestellt werden, dass eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist. Möbel sollten mindestens 5–10 cm Abstand zur Wand haben, um Kondenswasser und Schimmelbildung zu vermeiden.

Belüftung bei Matratze und Lattenrost: Um Schimmel und Feuchtigkeit unter der Matratze zu verhindern, sollten Lattenroste und Boxspringbetten regelmäßig gelüftet werden. Eine Matratze, die direkt auf dem Boden liegt, kann die Luftzirkulation einschränken und sollte regelmäßig gewendet und überprüft werden.

Schimmelprävention bei Feuchtigkeit: In feuchten Räumen, wie z. B. Kellern oder schlecht belüfteten Räumen, sind Luftentfeuchter oder ein regelmäßiges Lüften wichtig. Vermeiden Sie, feuchte Textilien oder Gegenstände dauerhaft in geschlossenen Schränken oder Kommoden zu lagern.

7. Schutz vor Feuchtigkeit und Wasserquellen

Vermeidung von Möbelkontakt mit Wasserquellen: Möbel sollten in sicherem Abstand zu Duschen, Waschbecken oder Wasserleitungen platziert werden. Feuchtigkeit kann leicht zu Materialveränderungen oder Schimmel führen.

Regelmäßige Überprüfung auf Wasserflecken: Insbesondere bei Möbeln aus Massivholz sollten Wasserflecken und Feuchtigkeitsschäden sofort behandelt werden. Diese könnten sonst in die Tiefe des Materials eindringen und irreparablen Schaden verursachen.

8. Umgang mit Glaselementen bei Möbeln

ESG-Glas verwenden: Glasfronten, -türen und -platten sollten aus robustem Einscheibensicherheitsglas bestehen, das bei Beschädigung in kleine, stumpfe Stücke splittert und Verletzungen reduziert.

Kanten und Rahmen verstärken: Glaselemente sollten stabil in Metall- oder Holzrahmen fixiert sein, um Brüche zu vermeiden.

Keine schweren Lasten: Glasregale und -tische sind für leichte bis mittelschwere Lasten ausgelegt; schwere Gegenstände können Schäden und Verletzungen verursachen.

EN - Safety instructions for furniture

1. Stability and Tip Protection

Install tip-protection devices as instructed: Tip-protection devices must be installed exactly as specified by the manufacturer or assembly instructions. Wall anchors, anti-tip brackets, or angles are typically attached to the upper back of the furniture and secured to the wall using sturdy dowels and screws, which are usually not included in the package. **Use the correct dowels for the wall type:** When attaching to different wall types (e.g., drywall, concrete, or brick), the appropriate dowels are essential. For drywall, special hollow wall dowels are necessary to ensure sufficient load capacity. For cabinets, it is particularly important to install at least two tip-protection devices (one on the top right and one on the top left) to achieve maximum stability. **Tightening and inspection:** Tip-protection devices and wall anchors should be checked for tightness every few months and retightened if necessary, as screws can loosen due to vibrations or use.

2. Load Limits and Weight Distribution

Follow the manufacturer's guidelines for weight distribution: The maximum load capacity of shelves and drawers varies depending on the furniture model and material. For particularly heavy items (such as binders or electronic devices), it is advisable to place them on the lower shelves to keep the center of gravity low and maintain stability. Do not step on or use the furniture as a ladder. It is important to distribute the weight evenly across the shelf or drawer. Excessive weight in the center of the shelf may cause it to bend or break over time. To avoid this, use the full surface area of the shelf for heavier loads to distribute the weight evenly, keeping the shelf or drawer straight and stable. **Maximum load capacity:** Shelves: maximum 15 kg, Drawers: maximum 10 kg. **Avoid overloading individual drawers:** Drawer runners and rails are designed for specific weight limits. Overloading them could damage or deform the rails, leading to stuck or jammed drawers. **Open cabinets partially:** For tall and narrow cabinets, avoid opening all doors or drawers simultaneously. Multiple open drawers or doors significantly increase the risk of tipping.

3. Proper Assembly and Regular Inspection

Systematic assembly: Follow the manufacturer's instructions exactly in the specified order, as outlined in the assembly guide. Errors in assembly, such as incorrect screws or swapped connecting parts, can render the furniture unstable. **Pre-drilling and using stops:** For solid wood furniture, pre-drilling is often necessary to prevent the wood from splitting during screwing. Use provided stops and guides to insert screws correctly. **Inspection after transport or repositioning:** After transporting or repositioning furniture, check and tighten screws, brackets, and anchors, as movement can loosen structural components and cause instability. **Inspect materials for damage:** Particularly with solid wood furniture, regularly inspect edges and surfaces for splinters and cracks. Such damage may worsen with use and compromise stability.

4. Proper Use of Drawers and Doors

Prevent "drawer climbing": Children should be reminded that drawers are not climbing steps. Furniture doors and drawers can also be secured with child locks or additional fasteners.

5. Fire Protection and Flammability

Avoid placing electronic devices near furniture: Electronic devices like lamps or heaters should not be placed on or near cabinets, dressers, beds, or other furniture. The heat generated can damage the material and increase fire risks. **Distance from heat sources:** Maintain a minimum distance of 50–70 cm from fireplaces, heaters, or open flames to avoid ignition. Materials like wood, plastic, and fabrics are particularly flammable and should be positioned thoughtfully.

6. Ventilation and Air Circulation

Ensure air circulation around closed furniture: Cabinets and dressers should be placed with at least 5–10 cm of space from the wall to ensure proper air circulation, preventing condensation and mold formation. **Ventilation for mattresses and slatted frames:** To prevent mold and moisture under the mattress, slatted frames and box-spring beds should be regularly ventilated. A mattress placed directly on the floor may restrict air circulation and should be flipped and inspected regularly. **Prevent mold in damp environments:** In damp spaces like basements or poorly ventilated rooms, use dehumidifiers or ventilate regularly. Avoid storing damp textiles or items in closed cabinets or dressers.

7. Protection from Moisture and Water Sources

Avoid contact with water sources: Furniture should be kept at a safe distance from showers, sinks, or water pipes. Moisture can easily cause material warping or mold. **Regular inspection for water stains:** Particularly for solid wood furniture, water stains and moisture damage should be addressed immediately to prevent penetration into the material and irreversible damage.

8. Handling of glass elements in furniture

Use of Tempered Safety Glass (ESG): Glass fronts, doors, and panels should be made of robust tempered safety glass, which shatters into small, blunt pieces when damaged, reducing the risk of injury. **Reinforce Edges and Frames:** Glass elements should be securely fixed in metal or wooden frames to prevent breakage. **Avoid Heavy Loads:** Glass shelves and tables are designed for light to moderate loads; heavy objects can cause damage and pose a risk of injury.

IT - Istruzioni di sicurezza per i mobili

1. Stabilità e protezione anti-ribaltamento

Installare i dispositivi anti-ribaltamento come indicato: I dispositivi anti-ribaltamento devono essere installati esattamente come specificato dal produttore o dalle istruzioni di montaggio. Gli ancoraggi a parete, le staffe anti-ribaltamento o gli angoli vengono solitamente fissati alla parte superiore posteriore del mobile e ancorati al muro con tasselli e viti robusti, che di solito non sono inclusi nella confezione. **Utilizzare i tasselli corretti per il tipo di parete:** Per il fissaggio a pareti di diverso tipo (es. cartongesso, cemento o mattoni), sono essenziali tasselli adeguati. Per le pareti in cartongesso, sono necessari tasselli speciali per garantire la capacità di carico necessaria. Per i mobili è particolarmente importante installare almeno due dispositivi anti-ribaltamento (uno in alto a destra e uno in alto a sinistra) per ottenere la massima stabilità. **Verifica e serraggio:** I dispositivi anti-ribaltamento e gli ancoraggi a parete devono essere controllati ogni pochi mesi e serrati se necessario, poiché le viti possono allentarsi a causa delle vibrazioni o dell'uso.

2. Limiti di carico e distribuzione del peso

Seguire le linee guida del produttore per la distribuzione del peso:

La capacità massima di carico di ripiani e cassetti varia a seconda del modello di mobile e del materiale. Per oggetti particolarmente pesanti (come raccoglitori o dispositivi elettronici), è consigliabile posizionarli sugli scaffali inferiori per mantenere il baricentro basso e garantire la stabilità. Non salire sul mobile o usarlo come scala. **Distribuzione uniforme del peso:** È importante distribuire il peso in modo uniforme sul ripiano o nel cassetto. Un peso eccessivo al centro del ripiano potrebbe farlo piegare o rompere nel tempo. Per evitare questo, utilizzare l'intera superficie del ripiano per carichi più pesanti. **Capacità massima di carico:** Ripiani: massimo 15 kg; Cassetti: massimo 10 kg. **Evitare il sovraccarico dei singoli cassetti:** Le guide e le rotaie dei cassetti sono progettate per carichi specifici. Un sovraccarico potrebbe danneggiare o deformare le guide, causando blocchi o inceppamenti. **Aprire gli armadi solo parzialmente:** In particolare per armadi stretti e alti, è importante evitare di aprire tutte le porte o i cassetti contemporaneamente. L'apertura di più cassetti o porte aumenta significativamente il rischio di ribaltamento.

3. Montaggio corretto e verifica regolare

Montaggio sistematico: Seguire esattamente le istruzioni del produttore nell'ordine indicato. Errori nel montaggio, come viti inserite in modo errato o scambi di parti di collegamento, possono rendere il mobile instabile. **Foratura preliminare e utilizzo di fermi:** Per i mobili in legno massiccio, è spesso necessaria una foratura preliminare per evitare che il legno si spezzi durante l'avvitamento. Utilizzare i fermi e le guide fornite per inserire correttamente le viti. **Verifica dopo il trasporto o lo spostamento:** Dopo ogni trasporto o spostamento, controllare e stringere viti, staffe e ancoraggi, poiché il movimento può allentare gli elementi strutturali. **Ispezione del materiale per danni:** Controllare regolarmente i bordi e le superfici per schegge e crepe, specialmente per i mobili in legno massiccio. Tali danni potrebbero peggiorare con l'uso e compromettere la stabilità.

4. Uso corretto di cassetti e porte

Evitare l'uso improprio dei cassetti: I bambini devono essere avvisati che i cassetti non sono gradini. Le porte e i cassetti dei mobili possono essere ulteriormente stabilizzati con blocchi per bambini o dispositivi di fissaggio aggiuntivi.

5. Protezione antincendio e infiammabilità

Evitare di posizionare dispositivi elettronici vicino ai mobili: Dispositivi elettronici come lampade o riscaldatori non devono essere posizionati sopra o vicino a armadi, cassettiere, letti o altri mobili. Il calore generato può danneggiare il materiale e aumentare i rischi di incendio. **Distanza dalle fonti di calore:** Mantenere una distanza minima di 50–70 cm da camini, riscaldatori o fiamme libere per evitare l'innescio. Materiali come legno, plastica e tessuti sono particolarmente infiammabili e devono essere posizionati con cura.

6. Ventilazione e circolazione dell'aria

Garantire la circolazione dell'aria intorno ai mobili chiusi: Armadi e cassettiere devono essere posizionati ad almeno 5–10 cm di distanza dalla parete per garantire una circolazione dell'aria sufficiente ed evitare la formazione di condensa e muffa. **Ventilazione per materassi e reti a doghe:** Per prevenire muffa e umidità sotto il materasso, le reti a doghe e i letti box devono essere regolarmente ventilati. Un materasso posizionato direttamente sul pavimento può limitare la circolazione dell'aria e deve essere girato e controllato regolarmente. **Prevenzione della muffa in caso di umidità:** In ambienti umidi, come cantine o stanze poco ventilate, è importante utilizzare deumidificatori o arieggiare regolarmente. Evitate di conservare a lungo tessuti o oggetti umidi in armadi o cassettiere chiusi.

7. Protezione dall'umidità e dalle fonti d'acqua

Evitare il contatto con fonti d'acqua: I mobili devono essere mantenuti a distanza di sicurezza da docce, lavandini o tubi dell'acqua. L'umidità può facilmente causare deformazioni del materiale o muffa. **Controllo regolare delle macchie d'acqua:** In particolare per i mobili in legno massiccio, le macchie d'acqua e i danni causati dall'umidità devono essere affrontati immediatamente per evitare danni irreparabili.

8. Gestione degli elementi in vetro nei mobili

Utilizzo di vetro temperato di sicurezza (ESG): Frontali, porte e pannelli in vetro dovrebbero essere realizzati in vetro temperato di sicurezza, che si frantuma in piccoli pezzi smussati in caso di rottura, riducendo il rischio di lesioni. **Rinforzare bordi e telai:** Gli elementi in vetro dovrebbero essere saldamente fissati in telai di metallo o legno per prevenire rotture. **Evitare carichi pesanti:** Mensole e tavoli in vetro sono progettati per sostenere carichi leggeri o moderati; oggetti pesanti possono causare danni e rappresentare un rischio di lesioni.

FR - Instructions de sécurité pour les meubles

1. Stabilité et protection anti-basculement

Installer les dispositifs anti-basculement selon les instructions: Les dispositifs anti-basculement doivent être installés exactement comme spécifié par le fabricant ou les instructions de montage. Les ancrures murales, les supports anti-basculement ou les angles sont généralement fixés à l'arrière supérieur du meuble et ancrés au mur avec des chevilles et des vis robustes, qui ne sont généralement pas incluses dans l'emballage. **Utiliser les chevilles adaptées au type de mur:** Lors de la fixation sur différents types de murs (par exemple, plaques de plâtre, béton ou briques), les chevilles appropriées sont essentielles. Pour les murs en plaques de plâtre, des chevilles spéciales sont nécessaires pour garantir une capacité de charge suffisante. Pour les meubles, il est particulièrement important d'installer au moins deux dispositifs anti-basculement (un en haut à droite et un en haut à gauche) pour obtenir une stabilité maximale. **Vérification et serrage:** Les dispositifs anti-basculement et les ancrures murales doivent être vérifiés tous les quelques mois et resserrés si nécessaire, car les vis peuvent se desserrer en raison des vibrations ou de l'utilisation.

2. Limites de charge et répartition du poids

Respecter les consignes du fabricant sur la répartition du poids: La capacité de charge maximale des étagères et des tiroirs varie en fonction du modèle de meuble et du matériau. Pour les objets particulièrement lourds (comme des classeurs ou des appareils électroniques), il est conseillé de les placer sur les étagères inférieures pour maintenir un centre de gravité bas et assurer la stabilité. Ne montez pas sur le meuble ni ne l'utilisez comme échelle. **Répartition uniforme du poids:** Il est important de répartir le poids uniformément sur l'étagère ou dans le tiroir. Un excès de poids au centre de l'étagère peut la plier ou la casser avec le temps. Pour éviter cela, utilisez toute la surface de l'étagère pour des charges plus lourdes. **Capacité de charge maximale:** Étagères: maximum 15 kg; Tiroirs: maximum 10 kg. **Évitez de surcharger les**

tiroirs individuels: Les glissières et rails des tiroirs sont conçus pour des charges spécifiques. Une surcharge pourrait endommager ou déformer les rails, entraînant des blocages ou des dysfonctionnements. **N'ouvrez les armoires que partiellement:** En particulier pour les armoires étroites et hautes, il est important de ne pas ouvrir toutes les portes ou tiroirs en même temps. L'ouverture de plusieurs tiroirs ou portes augmente considérablement le risque de basculement.

3. Montage correct et vérification régulière

Montage systématique: Suivez exactement les instructions du fabricant dans l'ordre indiqué. Les erreurs de montage, comme l'utilisation incorrecte de vis ou l'échange de pièces de connexion, peuvent rendre le meuble instable. **Perçage préalable et utilisation des butées:** Pour les meubles en bois massif, un perçage préalable est souvent nécessaire pour éviter que le bois ne se fende pendant le vissage. Utilisez les butées et guides fournis pour insérer correctement les vis. **Vérification après transport ou déplacement:** Après chaque transport ou déplacement, vérifiez et resserez les vis, supports et ancrures, car les mouvements peuvent desserrer les éléments structurels. **Inspection des matériaux pour dommages:** Vérifiez régulièrement les bords et les surfaces pour les éclats et les fissures, en particulier pour les meubles en bois massif. Ces dommages pourraient s'aggraver avec l'usage et compromettre la stabilité.

4. Utilisation correcte des tiroirs et portes

Évitez l'utilisation inappropriée des tiroirs: Les enfants doivent être avertis que les tiroirs ne sont pas des marches. Les portes et tiroirs des meubles peuvent également être sécurisés avec des verrous pour enfants ou des fixations supplémentaires.

5. Protection contre le feu et inflammabilité

Évitez de placer des appareils électroniques près des meubles: Les appareils électroniques comme les lampes ou les chauffages ne doivent pas être placés sur ou à proximité des armoires, commodes, lits ou autres meubles. La chaleur générée peut endommager le matériau et augmenter les risques d'incendie. **Distance des sources de chaleur:** Maintenez une distance minimale de 50 à 70 cm des cheminées, chauffages ou flammes nues pour éviter l'inflammation. Les matériaux comme le bois, le plastique et les tissus sont particulièrement inflammables et doivent être positionnés avec soin.

6. Ventilation et circulation de l'air

Assurez une circulation d'air autour des meubles fermés: Les armoires et commodes doivent être placées à au moins 5 à 10 cm du mur pour assurer une circulation d'air suffisante et éviter la condensation et la formation de moisissures. **Ventilation pour les matelas et les sommiers à lattes:** Pour éviter les moisissures et l'humidité sous le matelas, les sommiers à lattes et les lits à caissons doivent être régulièrement ventilés. Un matelas posé directement sur le sol peut limiter la circulation d'air et doit être retourné et contrôlé régulièrement. **Prévention des moisissures en cas d'humidité:** Dans les pièces humides, comme les caves ou les espaces mal ventilés, il est important d'utiliser des déshumidificateurs ou de ventiler régulièrement. Évitez de stocker en permanence des textiles ou des objets humides dans des armoires ou des commodes fermées.

7. Protection contre l'humidité et les sources d'eau

Évitez le contact avec les sources d'eau: Les meubles doivent être maintenus à une distance de sécurité des douches, éviers ou tuyaux d'eau. L'humidité peut facilement provoquer des déformations du matériau ou des moisissures. **Contrôle régulier des taches d'eau:** En particulier pour les meubles en bois massif, les taches d'eau et les dommages causés par l'humidité doivent être traités immédiatement pour éviter des dommages irréparables.

8. Manipulation des éléments en verre dans les meubles

Utilisation de verre trempé de sécurité (ESG): Les façades, portes et panneaux en verre doivent être fabriqués en verre trempé de sécurité robuste, qui se fragmente en petits morceaux émoussés en cas de dommage, réduisant ainsi le risque de blessures. **Renforcer les bords et les cadres:** Les éléments en verre doivent être solidement fixés dans des cadres en métal ou en bois pour éviter les bris. **Éviter les charges lourdes:** Les étagères et tables en verre sont conçues pour supporter des charges légères à moyennes; des objets lourds peuvent endommager le verre et présenter un risque de blessures.

ES - Instrucciones de seguridad para los muebles

1. Estabilidad y protección contra vuelcos

Instale los dispositivos anti-vuelco según las instrucciones: Los dispositivos anti-vuelco deben instalarse exactamente como lo especifica el fabricante o las instrucciones de montaje. Los anclajes a la pared, los soportes anti-vuelco o los ángulos se fijan generalmente en la parte superior trasera del mueble y se anclan a la pared con tacos y tornillos robustos, que generalmente no están incluidos en el paquete. **Use los tacos correctos para el tipo de pared:** Al fijar en diferentes tipos de paredes (por ejemplo, paneles de yeso, hormigón o ladrillos), los tacos adecuados son esenciales. Para paredes de paneles de yeso, se necesitan tacos especiales para garantizar una capacidad de carga suficiente. Para los muebles, es particularmente importante instalar al menos dos dispositivos anti-vuelco (uno en la parte superior derecha y otro en la parte superior izquierda) para lograr la máxima estabilidad. **Revisión y ajuste:** Los dispositivos anti-vuelco y los anclajes de pared deben revisarse cada pocos meses y ajustarse si es necesario, ya que los tornillos pueden aflojarse debido a las vibraciones o el uso.

2. Límites de carga y distribución del peso

Siga las instrucciones del fabricante sobre la distribución del peso: La capacidad máxima de carga de estantes y cajones varía según el modelo de mueble y el material. Para objetos particularmente pesados (como carpetas o dispositivos electrónicos), se recomienda colocarlos en los estantes inferiores para mantener un centro de gravedad bajo y garantizar la estabilidad. No suba ni use el mueble como escalera. **Distribución uniforme del peso:** Es importante distribuir el peso uniformemente sobre el estante o dentro del cajón. Demasiado peso en el centro del estante podría doblarlo o romperlo con el tiempo. Para evitar esto, use toda la superficie del estante para cargas más pesadas. Capacidad máxima de carga: Estantes: máximo 15 kg; Cajones: máximo 10 kg. **Evite sobrecargar cajones individuales:** Las guías y rieles de los cajones están diseñados para cargas específicas. La sobrecarga

podrjá daňar o deformar los rieles, causando bloqueos o atascos.
Abrire los armarios solo parcialmente: Especialmente en el caso de armarios estrechos y altos, no se deben abrir todas las puertas o cajones al mismo tiempo.
Abrire varios cajones o puertas aumenta significativamente el riesgo de vuelco.

3. Montaje correcto y verificación regular

Montaje sistemático:
Siga exactamente las instrucciones del fabricante en el orden indicado.
Los errores en el montaje, como tornillos mal colocados o intercambio de piezas de conexión, pueden hacer que el mueble sea inestable.
Perforación previa y uso de topes:
Para muebles de madera maciza, a menudo se requiere una perforación previa para evitar que la madera se parta durante el atornillado.
Use los topes y guías proporcionados para insertar correctamente los tornillos.
Verificación después del transporte o reubicación:
Después de cada transporte o reubicación, revise y ajuste tornillos, soportes y anclajes, ya que el movimiento puede aflojar los elementos estructurales.
Inspección de materiales por daños:
Inspeccione regularmente los bordes y superficies en busca de astillas y grietas, especialmente en muebles de madera maciza.
Dichos daños podrían empeorar con el uso y comprometer la estabilidad.

4. Uso correcto de cajones y puertas

Evite el uso incorrecto de los cajones:
Se debe advertir a los niños que los cajones no son escalones.
Las puertas y cajones de los muebles también se pueden asegurar con cerraduras para niños o fijaciones adicionales.

5. Protección contra incendios e inflamabilidad

Evite colocar dispositivos electrónicos cerca de los muebles:
Dispositivos electrónicos como lámparas o calentadores no deben colocarse sobre o cerca de armarios, cómodas, camas u otros muebles.
El calor generado puede dañar el material y aumentar los riesgos de incendio.
Distancia de las fuentes de calor:
Mantenga una distancia mínima de 50 a 70 cm de chimeneas, calentadores o llamas abiertas para evitar la ignición.
Materiales como madera, plástico y telas son particularmente inflamables y deben colocarse con cuidado.

6. Ventilación y circulación de aire

Asegúrese de que haya circulación de aire alrededor de los muebles cerrados:
Los armarios y cómodas deben colocarse al menos a 5–10 cm de la pared para garantizar una circulación de aire suficiente y evitar la condensación y la formación de moho.
Ventilación para colchones y somieres:
Para evitar el moho y la humedad debajo del colchón, los somieres y las camas box deben ventilarse regularmente.
Un colchón colocado directamente en el suelo puede limitar la circulación del aire y debe girarse y revisarse regularmente.
Prevención del moho en condiciones de humedad:
En espacios húmedos, como sótanos o habitaciones mal ventiladas, es importante usar deshumidificadores o ventilar regularmente.
Evite almacenar permanentemente textiles o objetos húmedos en armarios o cómodas cerrados.

7. Protección contra la humedad y las fuentes de agua

Evite el contacto con fuentes de agua:
Los muebles deben mantenerse a una distancia segura de duchas, lavabos o tuberías de agua.
La humedad puede causar fácilmente deformaciones en el material o moho.
Inspección regular de manchas de agua:
En particular para muebles de madera maciza, las manchas de agua y los daños causados por la humedad deben tratarse de inmediato para evitar daños irreparables.

8. Manejo de elementos de vidrio en los muebles

Uso de vidrio de seguridad templado (ESG):
Las fachadas, puertas y paneles de vidrio deben estar fabricados con vidrio de seguridad templado resistente, que se fragmenta en pequeños trozos romos en caso de daño, reduciendo el riesgo de lesiones.
Reforzar bordes y marcos:
Los elementos de vidrio deben estar firmemente fijados en marcos de metal o madera para evitar roturas.
Evitar cargas pesadas:
Las estanterías y mesas de vidrio están diseñadas para soportar cargas ligeras a moderadas; los objetos pesados pueden dañar el vidrio y provocar lesiones.

SL - Varnostna navodila za pohištvo

1. Stabilnost in zaščita pred prevračanjem

Namestite zaščitne naprave proti prevračanju v skladu z navodili:
Zaščitne naprave proti prevračanju morajo biti nameščene natančno tako, kot to določa proizvajalec ali navodila za montažo.
Zidni vložki, nosilci proti prevračanju ali kotički se običajno pritrjuje na zgornji zadnji del pohištva in pritrjuje na steno z močnimi vložki in vijaki, ki običajno niso priloženi paketu.
Uporabite ustrezne vložke za vrsto stene:
Pri pritrjevanju na različne vrste sten (npr. mavčne plošče, beton ali opeko) so ključnega pomena ustrezni vložki.
Za mavčne plošče so potrebni posebni vložki za volte stene, ki zagotavljajo zadostno nosilnost.
Pri pohištju je še posebej pomembno, da namestite vsaj dve zaščitni napravi proti prevračanju (eno zgoraj desno in eno zgoraj levo), da dosežete največjo stabilnost.
Preverjanje in zateganje:
Zaščitne naprave proti prevračanju in zidni vložki morajo biti pregledani vsajih nekaj mesecev in po potrebi zategnjeni, saj se lahko vijaki zaradi vibracij ali uporabe zrahljajo.

2. Meje obremenitev in porazdelitev teže

Upoštevajte navodila proizvajalca za porazdelitev teže:
Največja dovoljena obremenitev polic in predalov se razlikuje glede na model pohištva in material.
Za posebej težke predmete (kot so mape ali elektronske naprave) je priporočljivo, da jih postavite na spodnje police, da ohranite nizke težišče in zagotovite stabilnost.
Pohištva ne uporabljajte kot stopnice ali lestev.
Inkognerna porazdelitev teže:
Pomembno je, da je teža enakomerno porazdeljena po polici ali v predalu.
Prevelika teža na srednji polici lahko sčasoma povzroči njeno upogibanje ali zlom.
Da to preprečite, uporabite celotno površino police za težje predmete.
Največja dovoljena obremenitev:
Police: največ 15 kg;
Predali: največ 10 kg.
Izogibajte se obremenitvi posameznih predalov:
Vodila in tirnice predalov so zasnovani za določene obremenitve.
Preobremenitev lahko poškoduje ali deformira tirnice, kar vodi do blokad ali zagodenja.
Omar naj bodo odprti le delno:
Zlasti pri ozkih in visokih omarah je pomembno, da niso vsa vrata ali predali odprti hkrati.
Več odprtih predalov ali vrat znatno poveča tveganje za prevrnitev.

3. Pravilna montaža in redni pregledi

Sistematična montaža:
Natančno upoštevajte navodila proizvajalca v predpisnem vrstnem redu.
Napake pri montaži, kot so napačno vstajenje vijaki ali zamenjava povezujočih delov, lahko povzročijo nestabilnost pohištva.
Predhodno vrtanje in uporaba omejevalnikov:
Pri pohištju iz masivnega lesa je pogosto potrebno predhodno vrtanje, da se izognete

razpokam lesa med privijanjem.
Uporabite priložene omejevalnike in vodila za pravilno vstavljanje vijakov.
Pregled po prevozu ali premiku:
Po vsakem prevozu ali premiku preverite in zategnite vijake, nosilce in vložke, saj se lahko zaradi premikanja zrahljajo nosilni elementi.
Pregled materialov za poškodbe:
Redno preverjajte robove in površine za morebitne razpoke in drobove, zlasti pri pohištju iz masivnega lesa.
Takšne poškodbe se lahko z uporabo poslabšajo in ogrozijo stabilnost.

4. Pravilna uporaba predalov in vrat

Izogibajte se nepravilni uporabi predalov:
Otrokom je treba povedati, da predali niso stopnice.
Vrata in predale pohištva lahko dodatno zaščitite z otroškimi ključavnicami ali dodatnimi pritrdilnimi napravami.

5. Požarna zaščita in vnetljivost

Izogibajte se postavljanju elektronskih naprav v bližino pohištva:
Elektronskih naprav, kot so svetilke ali grelniki, ne postavljajte na ali v bližino omar, komod, postelj ali drugega pohištva.
Ustvarjena toplota lahko poškoduje material in poveča tveganje za požar.
Razdalja od virov toplote:
Ohranjajte minimalno razdaljo 50–70 cm od kaminov, grelnikov ali odprtega ognja, da preprečite vžig.
Materiali, kot so les, plastika in tkanine, so posebej vnetljivi in jih je treba premišljeno postaviti.

6. Prezračevanje in kroženje zraka

Zagotovite kroženje zraka okoli zaprtih pohištvenih enot:
Omare in komode naj bodo postavljene vsaj 5–10 cm stran od stene, da zagotovite ustrezno kroženje zraka ter preprečite kondenzacijo in nastanek plesni.
Prezračevanje za vzmetnice in letvena dna:
Da bi preprečili nastanek plesni in vlage pod vzmetnico, je treba vzmetnice in postelje redno prezračevati.
Vzmetnica, postavljena neposredno na tla, lahko omeji kroženje zraka in jo je treba redno obračati in preverjati.
Preprečevanje plesni v vlažnih prostorih:
V vlažnih prostorih, kot so kleti ali slabo prezračevani prostori, je treba uporabljati razvlaževalnike zraka ali redno zračiti prostor.
Izogibajte se trajnemu shranjevanju vlažnega tekstila ali predmetov v zaprtih omarah ali komodah.

7. Zaščita pred vlago in viri vode

Izogibajte se stiku z viri vode:
Pohištvo je treba držati na varni razdalji od tušev, umivalnikov ali vodovodnih cevi.
Vlaga lahko hitro povzroči deformacije materiala ali nastanek plesni.
Redni pregled za madeže vode:
Zlasti pri pohištju iz masivnega lesa je treba madeže vode in poškodbe zaradi vlage takoj odpraviti, da preprečite nepopravljivo škodo.

8. Ravnanje z steklenimi elementi v pohištju

Uporaba kaljenega varnostnega stekla (ESG):
Steklene fronte, vrata in plošče naj bodo izdelane iz robustnega kaljenega varnostnega stekla, ki se ob poškodbi razbije na majhne, topa delce in s tem zmanjša tveganje za poškodbe.
Ojačanje robov in okvirjev:
Steklene elemente je treba trdno pritrditi v kovinske ali lesene okvirje, da se prepreči lomljenje.
Izogibanje težkim bremenom:
Steklene police in mize so zasnovane za lažja do srednje težka bremena; težki predmeti lahko poškodujejo steklo in povzročijo nevarnost poškodb.

PT - Instruções de Segurança para Móveis

1. Estabilidade e Proteção contra Tombamento

Instale dispositivos anti-tombamento conforme as instruções:
A fixação dos dispositivos anti-tombamento deve ser realizada exatamente de acordo com as orientações do fabricante ou do manual de montagem.
Âncoras de parede, travas anti-tombamento ou suportes geralmente são instalados na parte superior traseira do móvel e fixados na parede com buchas e parafusos resistentes, que não estão incluídos no pacote.
Use buchas adequadas para cada tipo de parede:
Ao fixar em diferentes tipos de parede (por exemplo, drywall, concreto ou tijolo), é essencial utilizar as buchas corretas.
Para paredes de drywall, são necessárias buchas específicas para cavidades, a fim de garantir a capacidade de carga necessária.
Em particular, para armários, é indispensável instalar pelo menos dois dispositivos anti-tombamento (no canto superior direito e esquerdo) para alcançar a melhor estabilidade possível.
Aperte e verifique regularmente:
Os dispositivos anti-tombamento e as âncoras de parede devem ser verificados quanto à sua firmeza a cada poucos meses e, se necessário, apertados novamente, pois os parafusos podem se soltar devido a vibrações e uso.

2. Limites de carga e distribuição de peso

Siga as orientações do fabricante sobre a distribuição de peso:
A carga máxima de prateleiras e gavetas varia de acordo com o modelo e material do móvel.
Para cargas particularmente pesadas (como pastas de arquivo ou equipamentos eletrônicos), é recomendável colocá-las nas prateleiras inferiores.
Isso mantém o centro de gravidade baixo e aumenta a estabilidade do móvel.
Não suba nos móveis nem os use como apoio para subir.
É importante que o peso seja distribuído uniformemente na prateleira ou nas gavetas.
Um excesso de peso no centro da prateleira pode levar, com o tempo, ao empenamento ou até mesmo à quebra da prateleira ou da gaveta.
Para evitar isso, recomenda-se utilizar toda a superfície da prateleira para cargas maiores.
Dessa forma, o peso é distribuído de maneira uniforme, e a prateleira ou a gaveta permanece reta e estável.
Carga máxima:
Prateleiras: máximo de 15 kg, Gavetas: máximo de 10 kg.
Evite sobrecarregar gavetas individuais:
Os trilhos e guias das gavetas são projetados para suportar cargas específicas.
Em caso de sobrecarga, os trilhos podem ser danificados ou deformados, o que pode causar bloqueio ou travamento das gavetas.
Abra os armários apenas parcialmente:
Especialmente em armários estreitos e altos, é importante que nem todas as portas ou gavetas sejam abertas ao mesmo tempo.
Várias gavetas ou portas abertas aumentam significativamente o risco de tombamento.

3. Montagem correta e verificação regular

Montagem sistemática:
Siga as instruções do fabricante exatamente na ordem indicada no manual de montagem.
Erros na montagem, como parafusos mal colocados ou peças de conexão trocadas, podem tornar o móvel instável.
Pré-furação e uso de batentes:
Em móveis de madeira maciça, muitas vezes é necessário pré-furar antes de parafusar, para evitar que o material rache.
Utilize os batentes e guias disponíveis para inserir os parafusos corretamente.
Verificação após transporte ou mudança de posição:
Após cada transporte ou mudança de posição, parafusos, ângulos e ancoragens devem ser verificados e apertados, se necessário.
O movimento pode afrouxar elementos estruturais, comprometendo a estabilidade.
Verificação do material quanto a danos:
Especialmente em móveis de madeira maciça, as bordas e superfícies devem ser verificadas regularmente quanto a lascas e rachaduras.
Esses danos podem se agravar com o uso e comprometer a estabilidade do móvel.

4. Uso correto de gavetas e portas

Evitar „escada em gavetas“:
As crianças devem ser sempre orientadas de que as gavetas não são degraus para subir.
Portas e gavetas podem ser estabilizadas adicionalmente com travas de segurança infantil ou suportes.

5. Proteção contra incêndios e inflamabilidade

Evitar dispositivos eletrônicos próximos aos móveis:
Equipamentos eletrônicos, como lâmpadas ou aquecedores, não devem ser colocados sobre ou próximo a armários, cómodas, camas ou outros móveis.
O calor gerado pode danificar o material e aumentar o risco de incêndio.
Distância de fontes de calor:
É necessário manter uma distância mínima de 50 a 70 cm de lareiras, aquecedores ou chamas abertas para evitar inflamabilidade.
Materiais como madeira, plástico e tecidos são especialmente inflamáveis e devem ser posicionados com cuidado.

6. Ventilação e circulação de ar

Circulação de ar em móveis fechados:
Armários, cómodas ou outros móveis devem ser posicionados de forma a permitir circulação de ar adequada.
Mantenha uma distância de 5 a 10 cm entre os móveis e a parede para evitar condensação e formação de mofo.
Ventilação de colchões e estrados:
Para evitar mofo e umidade sob o colchão, os estrados e camas box devem ser ventilados regularmente.
Um colchão diretamente no chão pode limitar a circulação de ar e deve ser virado e verificado frequentemente.
Prevenção de mofo em ambientes úmidos:
Em ambientes úmidos, como porões ou cómodos mal ventilados, é importante usar desumidificadores ou ventilar regularmente.
Evite armazenar tecidos úmidos ou objetos em armários ou cómodas fechados por longos períodos.

7. Proteção contra umidade e fontes de água

Evitar contato dos móveis com fontes de água:
Mantenha os móveis a uma distância segura de chuveiros, pias ou tubulações de água.
A umidade pode causar alterações no material ou formação de mofo.
Verificação regular de manchas de água:
Especialmente em móveis de madeira maciça, manchas de água e danos causados pela umidade devem ser tratados imediatamente.
Caso contrário, esses problemas podem penetrar profundamente no material e causar danos irreparáveis.

8. Museu de elementos de vidro em móveis

Uso de vidro de segurança temperado (ESG):
As frentes, portas e placas de vidro devem ser feitas de vidro de segurança temperado robusto, que se fragmenta em pequenos pedaços rombos em caso de dano, reduzindo o risco de ferimentos.
Reforçar bordas e estruturas:
Os elementos de vidro devem estar firmemente fixados em estruturas de metal ou madeira para evitar quebras.
Evitar cargas pesadas:
Prateleiras e mesas de vidro são projetadas para suportar cargas leves a moderadas; objetos pesados podem danificar o vidro e causar ferimentos.

CS - Bezpečnostní pokyny pro nábytek

1. Stabilita a ochrana proti převrácení

Instalace ochrany proti převrácení dle pokynů:
Upevnění ochrany proti převrácení musí být provedeno přesně podle pokynů výrobce nebo montážního návodu.
Nástěnné kotvy, záručky proti převrácení nebo úhelníky se obvykle montují na horní zadní část nábytku a upevňují se ke zdi pomocí pevných hmoždinek a šroubů, které nejsou součástí dodávky.
Použití vhodných hmoždinek podle typu stěny:
Při upevňování na různé typy stěn (např. sádkokarton, beton nebo cihla) je klíčové použít správných hmoždinek.
U sádkokartonových stěn jsou nezbytné speciální dutinové hmoždinky pro zajištění potřebné nosnosti.
Zejména u skříní je nutné instalovat alespoň dvě ochrany proti převrácení (vpravo a vlevo nahore) pro maximální stabilitu.
Dotazení a kontrola:
Ochrany proti převrácení a nástěnné kotvy by měly být každých několik měsíců kontrolovány, zda jsou pevně upevněné, a v případě potřeby znovu dotazžené, protože šrouby se mohou v důsledku otřesů a používání uvolnit.

2. Mezní hodnoty zatížení a rozložení hmotnosti

Dodržujte pokyny výrobce ohledně rozložení hmotnosti:
Maximální zatížení polic a zásuvek se liší podle modelu a materiálu nábytku.
U obzvlášť těžkých předmětů (například požadačů nebo elektronických zařízení) se doporučuje je umístit do spodních polic.
Tím zůstane těžiště nízko a nábytek bude stabilnější.
Na nábytek se nestoupejte ani ho nepoužívejte jako stupně.
Je důležité, aby hmotnost byla rovnoměrně rozložena po celé polici nebo zásuvce.
Příliš velká zátěž uprostřed police může vést k jejímu prohnutí nebo dokonce prasknutí.
Abyste se tomu předešli, doporučuje se při vyšší zátěži využít celou plochu police.
Tím se váha rovnoměrně rozloží a police nebo zásuvka zůstane rovná a stabilní.
Maximální zatížení:
Policečky: maximálně 15 kg, Zásuvky: maximálně 10 kg.
Nepřetěžujte jednotlivé zásuvky:
Vodící lišty a kolejničky zásuvek jsou navrženy pro určité zatížení.
Při přetížení by mohlo dojít k poškození nebo deformaci kolejnič, což by vedlo k zablokování nebo zaseknutí zásuvek.
Skříňové otvřejeře pouze částečně:
Zejména u úzkých a vysokých skříní je důležité neotevírat současně všechny dveře nebo zásuvky.
Několik otevřených zásuvek nebo dveří výrazně zvyšuje riziko převrácení.

3. Správná montáž a pravidelná kontrola

Systématická montáž:
Dodržujte pokyny výrobce přesně v uvedeném pořadí, viz montážní návod.
Chyby při montáži, jako nesprávné vložené šrouby nebo zaměněné spojovací díly, mohou způsobit nestabilitu nábytku.
Předvrtání a použití otáček:
U masivního dřevěného nábytku je často nutné před šroubováním předvrtat, aby se zabránilo prasknutí materiálu.
Používejte dostupné dorazy a vodící pomůcky pro správné upevnění šroubů.
Kontrola po prevozu nebo přemístění:
Po každém prevozu nebo přemístění je nutné zkontrolovat šrouby, úhelníky a kotvy, a pokud je to potřeba, dotáhnout je.
Pohyb může uvolnit nosné prvky, což vede k nestabilitě.
Kontrola materiálu na poškození:
Zejména u nábytku z masivního dřeva je důležité pravidelně kontrolovat hrany a povrchy na třísky a praskliny.
Taková poškození se mohou při zatížení dále zvětšovat a narušit stabilitu.

4. Správné používání zásuvek a dveří

Prevence „šplhání po zásuvkách“:
Děti by měly být vždy upozorněny, že zásuvky nejsou určeny k šplhání.
Dveře nábytku a zásuvky mohou být navíc stabilizovány pomocí dětských zámek nebo držáků.

5. Požární ochrana a hořlavost ož

Vyhňte se umístění elektronicých zařízení v blízkosti nábytku:
Elektronická zařízení, jako jsou lampy nebo topení, by neměla být umístěna na nábytku nebo v jeho přímé blízkosti, jako jsou skříně, komody, postele nebo jiné nábytek.
Vytváření teplý vzduch může poškodit materiál a zvýšit riziko požáru.
Vzdálenost od tepelného zdroje:
Je nutné dodržet mi-

nmální vzdálenost 50–70 cm od kamen, topných zářičů nebo otevřeného ohně, aby se předešlo vznícení. Materiály, jako je dřevo, plast a textílie, jsou zvláště hořlavé a měly by být umístovány s opatrností.

6. Větrání a cirkulace vzduchu

Cirkulace vzduchu u uzavřeného nábytku: Skříně, komody a další nábytek by měl být umístěný tak, aby byla zajištěna dostatečná cirkulace vzduchu. Nábytek by měl být alespoň 5–10 cm od stěny, aby se předešlo tvorbě kondenzace a plísní. **Větrání u matraci a roštu**: Aby se zabránilo vzniku plísní a vlhkosti pod matrací, měly by být rošty a boxspringové posteje pravidelně větrány. Matrace položené přímo na podlaze může omezovat cirkulaci vzduchu a měla by být pravidelně obracena a kontrolována. **Prevence plísní ve vlhkém prostředí**: Ve vlhkých místnostech, jako jsou sklepy nebo špatně větrané prostory, jsou důležité odvlhčovače nebo pravidelné větrání. Vyhněte se dlouhodobému ukládání vlhkých textilií nebo předmětů v uzavřených skříních nebo komodách.

7. Ochrana před vlhkostí a vodními zdroji
Zabránění kontaktu nábytku s vodními zdroji: Nábytek by měl být umístěn v bezpečné vzdálenosti od sprch, umyvadel nebo vodovodních potrubí. Vlhkost může snadno způsobit změny materiálu nebo vznik plísní. **Pravidelná kontrola skvrn od vody**: Zejména u nábytku z masivního dřeva by měly být skvrny od vody a poškození vlhkostí okamžitě ošetřeny. Jinak by mohly proniknout do hloubky materiálu a způsobit nevratné škody.

8. Manipulace se skleněnými prvky v nábytku
Použití tvrdého bezpečnostního skla (ESG): Skleněné čelní plochy, dveře a desky by měly být vyrobeny z odolného tvrdého bezpečnostního skla, které se při poškození rozpadne na malé tupé kousky, čímž se snižuje riziko zranění. **Zpevnění hran a rámu**: Skleněné prvky by měly být pevně upevněny v kovových nebo dřevěných rámech, aby se předešlo prasknutí. **Vyhnete se těžkým nákladům**: Skleněné plochy a stoly jsou navrženy pro lehké až středně těžké zatížení; těžké předměty mohou sklo poškodit a způsobit zranění.

HR - Sigurnosne upute za namještaj

1. Stabilnost i zaštita od prevrtanja

Postavljanje zaštita od prevrtanja prema uputama: Uočvršćivanje zaštita od prevrtanja mora se provoditi točno prema uputama proizvođača ili priručnika za montažu. Zidni ankeri, sigurnosni držači ili kutnici obično se postavljaju na gornji stražnji dio komada namještaja i pričvršćuju stabilnim tiplama i vijcima koji nisu uključeni u isporuku. **Korištenje odgovarajućih tipli za odredenu vrstu zida**: Kod pričvršćivanja na različite vrste zidova (npr. gips, beton ili cigla), važno je koristiti odgovarajuće tiplje. Za zidove od gipsa potrebni su posebni tipljovi za šupljine kako bi se osigurala potrebna nosivost. Posebno kod ormara potrebno je postaviti najmanje dvije zaštite od prevrtanja (desno i lijevo gore) kako bi se postigla maksimalna stabilnost. **Zatezanje i kontrola**: Zaštite od prevrtanja i zidni ankeri trebaju se provjeravati svakih nekoliko mjeseci radi čvrstoće i po potrebi zategnuti, jer se vijci mogu olabaviti zbog vibracija i upotrebe.

2. Ograničenja opterećenja i raspodjela težine

Pridržavajte se uputa proizvođača o raspodjeli težine: Maksimalno opterećenje polica i ladicica varira ovisno o modelu namještaja i materijalu. Za posebno teške predmete (poput registratora ili elektroničkih uređaja) preporučuje se smjestiti ih na donje police. Na taj način težište ostaje nisko, a namještaj stabilniji. Nemojte stajati na namještaj niža kao koristiti kao pomoćno sredstvo za penjanje. Važno je da se težina ravnomjerno raspodijeli po polici ili ladic. Preveliko opterećenje u sredini police može s vremenom uzrokovati savijanje ili čak lomljenje police/ladicice. Kako biste to izbjegli, preporučuje se koristiti cijelu površinu police kod većih opterećenja. Tako se težina ravnomjerno raspoređuje, a police/ladicica ostaje ravna i stabilna. **Maksimalno opterećenje**: Police: maksimalno 15 kg, Ladicice: maksimalno 10 kg. **Nemojte preopterećivati pojedinačne ladicice**: Vodilice i tračnice ladicica dizajnirane su za odredena opterećenja. Premjerno opterećenje može oštetiti ili deformirati tračnice, što može dovesti do zaglavljenih ili blokiranih ladicica. **Ormare otvarati djelomično**: Posebno za uske i visoke ormare vrijedi pravilo da se ne otvaraju sva vrata ili ladicice istovremeno. Više otvorenih ladicica ili vrata znatno povećava rizik od prevrtanja.

3. Pravilna montaža i redovita provjera

Sustavna montaža: Pažljivo slijedite upute proizvođača točno redoslijedom navedenim u priručniku za montažu. Pogreške pri sklapanju, poput nepravilno umetnutih vijaka ili zamijenjenih spojnih dijelova, mogu učiniti namještaj nestabilnim. **Predbušenje i upotreba graničnika**: Kod masivnog drvenog namještaja često je potrebno prethodno bušenje kako bi se spriječilo pucanje materijala tijekom zavrtnanja. Koristite postojeće graničnike i pomoćne alate za pravilno postavljanje vijaka. **Provjera nakon transporta ili premještanja**: Nakon svakog premještanja ili transporta potrebno je provjeriti vijke, kutnike i učvršćenja te ih po potrebi dotegnuti. Pomicanjem se noseći elementi mogu olabaviti, što dovodi do nestabilnosti. **Provjera materijala na oštećenja**: Posebno kod masivnog drvenog namještaja, rubove i površine redovito treba provjeravati na pukotine i iverje. Takva oštećenja mogu se s vremenom pogoršati i narušiti stabilnost.

4. Ispravno rukovanje ladicama i vratima
Sprječavanje „penjanja po ladicama“: Djeca treba redovito upozoravati da ladicice nisu namijenjene za penjanje. Vrata ormara i ladicice dodatno se mogu osigurati dječjim bravama ili držačima za stabilnost

5. Protupožarna zaštita i zapaljivost

Izbjegavanje elektroničkih uređaja u blizini namještaja: Elektroničke uređaje poput lampi ili grijalica ne smije se stavljati na ili u neposrednu blizinu ormara, komoda, kreveta ili namještaja. Toplina koju stvaraju može oštetiti materijal i povećati rizik od požara. **Udaljenost od izvora topline**: Potreban je minimalni razmak od 50–70 cm od peći, grijalica ili otvorenog plamena kako bi se izbjegla zapaljivost. Materijali poput drveta, plastike i tkanina posebno su zapaljivi i treba ih pažljivo postaviti.

6. Proračivanje i cirkulacija zraka

Cirkulacija zraka kod zatvorenog namještaja: Ormari i komode treba postaviti tako da osiguraju dovoljnu cirkulaciju zraka. Namještaj treba biti udaljen najmanje 5–10 cm od zida kako bi se spriječila kondenzacija i stvaranje plijesni. **Proračivanje madraca i letvicašte podloge**: Kako bi se spriječilo stvaranje plijesni i vlage ispod madraca, letvicašte podloge i kreveti s opružnim jezgrama trebaju se redovito proračivati. Madrac postavljn izravno na pod ograničava cirkulaciju zraka i treba ga redovito okretati i provjeravati. **Prevencija plijesni u vlažnim prostorima**: U vlažnim prostorijama, poput podruma ili slabo ventiliranih prostorija, važno je

koristiti odvlaživače zraka ili redovito proračivati prostor. Izbjegavajte trajno spremanje vlažnih tkanina ili predmeta u zatvorene ormare ili komode.

7. Zaštita od vlage i izvora vode

Izbjegavanje kontakta namještaja s izvornia vode: Namještaj treba postaviti na siguran razmak od tuševa, umivaonika ili vodovodnih cijevi. Vlaga može lako uzrokovati promjene na materijalu ili stvaranje plijesni. **Redovita provjera mrlja od vode**: Posebno kod namještaja od masivnog drveta, mrlje od vode i štete uzrokovane vlagom treba odmah sanirati. Inače bi se moge proširiti u dublje slojeve materijala i uzrokovati nepopravljivu štetu.

8. Postupanje sa staklenim elementima u namještaju

Upotreba kaljenog sigurnosnog stakla (ESG): Prednje strane, vrata i ploče od stakla trebaju biti izradene od robustnog kaljenog sigurnosnog stakla koje se u slučaju oštećenja razbija na male, tupe komadiće, smanjujući rizik od ozljeda. **Pojačanje rubova i okvira**: Stakleni elementi trebaju biti čvrsto učvršćeni u metalne ili drvene okvire kako bi se spriječilo pucanje. **Izbjegavanje teških tereta**: Staklene police i stolovi dizajnirani su za lagane do srednje teške terete; teški predmeti mogu oštetiti staklo i uzrokovati ozljede.

HU - Bútorbiztonsági utasítások

1. Stabilitás és borulás elleni védelem

Borulásgátók felszerelése az utasítások szerint: A borulásgátóké rögzítéset pontosan a gyártó vagy az összeszerelési útmutató előírásai szerint kell elvégezni. A borulásgátókat általában a bútor hátoldalának felső részére szerelik, és erős tiplikkel és csavarokkal kell a falba rögzíteni, amelyek gyakran nem tartozékok. **Megfelelő tiplik használata a fal típusához**: Különböző falazathoz (pl. gipszkarton, beton vagy tégl) megfelelő tiplik használatát elengedhetetlen. Gipszkarton falakhoz speciális üreges tiplik szükségsek, hogy biztosítsák a megfelelő teherbírást. Különösen szekrények esetében fontos, hogy legalább két borulásgátót (jobbra és balra felül) felszereljünk a maximális stabilitás érdekében. **Utánállás és ellenőrzés**: A borulásgátókat és falrögzítéseket néhány havonta ellenőrizni kell, és szükség esetén meg kell húzni, mivel a csavarok rázkódás és használat során meglazulhatnak.

2. Teherbírási határok és súlyeloszlás

Gyártói ajánlások betartása a súlyelosztásnál: A polcok és fiókok maximális teherbírása a bútor típusától és anyagától függ. Különösen nehéz tárgyakat (pl. irattendőzőket vagy elektronikai eszközöket) érdemes az alsó polckora helyezni, hogy az alacsonyabb súlypont biztosítsa a stabilitást. A bútorokat ne lépjük meg, és ne használjuk létraként! Fontos, hogy a súlyt egyenletesen osszuk el a polcon vagy a fiókban. Ha a terhelés túl nagy a polc közepén, az idővel meghajolhat, vagy akár eltörhet. Ennek elkerülése érdekében a polc teljes felületét használjuk ki, hogy a súly jobban eloszoljon, és a polc egyenesen, stabilan maradjon. **Maximális teherbírá**s: Polcok: maximum 15 kg, Fiókok: maximum 10 kg. **Fiókok túlerhelésének elkerülése**: A fiókvezetőket és sínek meghatározott teherbírára vannak tervezve. Túlerhelés esetén a sínek megsérülhetnek vagy deformálódhatnak, ami a fiókok elakadásához vagy beragadásához vezethet. **Szekrények részleges nyitása**: Készeny és magas szekrényeknél fontos, hogy ne nyissunk ki egyszerre minden ajtót vagy fiókot. Több nyitott fiók vagy ajtó jelentősen növeli a borulás kockázatát.

3. Helyes összeszerelés és rendszeres ellenőrzés

Rendszeres összeszerelés: Kövesse a gyártó utasításait pontosan az előírt sorrendben, az összeszerelési útmutatót figyelembe véve. Az összeszerelés hibák, például helytelenül behelyezett csavarok vagy felcserélt alkatrészek, a bútor instabilitását okozhatják. **Előfűrés és ütökők használata**: Masszív fa bútorok esetében gyakran szükséges az előfűrés, hogy elkerüljük az anyag repedését. Hasznádjunk megfelelő ütöközöket és vezetőket a csavarok megfelelő behelyezéséhez. **Ellenőrzés szállítás vagy áthelyezés után**: Minden szállítás vagy áthelyezés után ellenőrizni kell a csavarokat, szögeket és rögzítéseket, és szükség esetén meg kell húzni őket. A mozgás miatt a teherbíró elemek meglazulhatnak, ami instabilitáshoz vezethet. **Anyagkarosodás ellenőrzése**: Különösen a tömörfa bútoroknál rendszeresen ellenőrizni kell az ékeket és a felületeket repedések és szálkák miatt. Az ilyen károsodások idővel súlyosbodhatnak, és a stabilitás csökkenéséhez vezethetnek.

4. Fiókok és ajtók helyes használata

Fiókok mászásának” megakadályozása: A gyerekeket rendszeresen figyelmeztetni kell arra, hogy a fiókok nem lépcsők. A szekrényajtók és fiókok további gyerekzárakkal vagy rögzítőekkel biztosíthatók a stabilitás érdekében.

5. Tűzvédelem és éghetőség

Elektronikai eszközök elhelyezésének elkerülése a bútorok közelében: Az elektronikai eszközöket, például lámpákat vagy fűtőberendezéseket ne helyezjük szekrényekre, komódokra, ágyakra vagy bútorok közelébe. Az általuk kibocsátott hő károsíthatja az anyagot, és növelheti a tűzveszélyt. **Távolság hőforrásoktól**: Legalább 50–70 cm távolságot kell tartani kandallóktól, hőszűrőktől vagy nyílt lángtól az éghetőség elkerülése érdekében. Az olyan anyagok, mint a fa, műanyag és szövetek, különösen gyúlékonyak, ezért körültekintően kell elhelyezni őket.

6. Szellőzés és levegőáramlás

Levegőáramlás zárt bútoroknál: A szekrényeket és komódokat úgy kell elhelyezni, hogy megfelelő levegőáramlás biztosíva legyen. A bútorokat legalább 5–10 cm távolságra kell elhelyezni a falról, hogy elkerüljük a páralecsapódást és a penész kialakulását.**Matrac és léces ágykeret szellőztetése**: A matrac alatt történő penészedés és nedvesség elkerülése érdekében a léces ágykereteket és rugós ágyakat rendszeresen szellőztetni kell. A közvetlenül a padlóra helyezett matracoq korlátozhatják a levegőáramlást, ezért ezeket rendszeresen forgatni és ellenőrizni kell. **Penész megelőzése nedves környezetben**: Nedves helyiségekben, például pincékben vagy rosszul szellőző helyiségekben fontos párántanított használni vagy rendszeresen szellőztetni. Kerüljük a nedves textíliák vagy tárgyak tartós tárolását zárt szekrényekben vagy komódokban.

7. Védelem a nedvesség és vízforrások ellen

A bútorok vízforrásoktól való távolságának biztosítása: A bútorokat biztonságos távolságra kell elhelyezni a zuhanyzóktól, mosdóktól vagy vízvezetékektől. A nedvesség könnyen anyagváltásokat vagy penészt okozhat. **Vízfoltok rendszeres ellenőrzése**: Különösen a tömörfa bútoroknál azonnal kezeleni kell a vízfoltokat és a nedvesség okozta károkat. Ellenkező esetben ezek behatolhatnak az anyag mélyéire, és helyrehozhatatlan károkat okozhatnak.

8. Üvegelemek kezelése bútorokban

Edzett biztonsági üveg (ESG) használata: Az üvegfrontoknak, -ajtóknek és -lapoknak robusztus, edzett biztonsági üvegből kell készülniük, amely sérülés esetén apró, tampa darabokra törik, csökkenve a sérülés kockázatát. **Élek és keretek megerősítése**: Az üvegelemeket stabil fém- vagy fa keretekkel kell rögzíteni, hogy elkerüljük a töréseket. **Ne terheljük nehéz tárgyakkal**: Az üvegpöccokat és -asztalokat könnyű vagy közepes terhelésre tervezték; a nehéz tárgyak károsíthatják az üveget és sérülést okozhatnak.

SV - Säkerhetsinstruktioner för möbler

1. Stabilitet och tipsskydd

Montera tipskydd enligt anvisningarna: Tipskydd måste monteras exakt enligt tillverkarens eller monteringsanvisningarnas föreskrifter. Väggfästen, tiplås eller vinklar monteras vanligtvis på möbelsns övre baksida och förankras i väggen med robusta pluggar och skruvar, som ofta inte ingår i leveransen. **Använd rätt pluggar för respektive väggtyp**: Vid montering i olika väggtyper (t.ex. gipsväggar, betong eller tegel) är det avgörande att använda rätt typ av plugg. För gipsväggar krävs speciella expanderpluggar för att säkerställa tillräcklig bärförmåga. Särskilt för skåp är det viktigt att montera minst två tipskydd (uppe till höger och vänster) för bästa möjliga stabilitet. **Efterspanning och kontroll**: Tipskydd och väggfästen bör kontrolleras och vid behov efterspannas varannan till var tredje månad, eftersom skruvar kan lossna vid användning och vibrationer.

2. Belastningsgränser och viktfordelning

Följ tillverkarens anvisningar om viktfordelning: Maximal belastning för hyllor och lådor varier beroende på möbelmodell och material. Särskilt tunga föremål (t.ex. paneler eller elektroniska enheter) bör placeras i de nedre hyllorna för att hålla tyngdpunkten låg och öka möbels stabilitet. Klättra inte på möbler och använd dem inte som hjälpmedel för att nå höga platser! Det är viktigt att vikten fördelas jämnt över hyllplanen eller i lådoma. För mycket vikt på mitten av en hylla kan övertid leda till att hyllan eller lådan böjer sig eller går sönder. För att undvika detta, använd hela hyllans yta för att sprida vikten jämnt och hålla hyllan rak och stabil. **Maximal belastning: Hyllplan**: max 15 kg, Lådor: max 10 kg. **Undvik överbelastning av enskilda lådor**: Lådomas glidenskor är utformade för en viss belastning. Överbelastning kan skada eller deformera skenorna, vilket kan leda till att lådoma fastnar eller går sönder. **Öppna skåp endast delvis**: För smala och höga skåp gäller att inte öppna alla dörrar eller lådor samtidigt, eftersom detta ökar risken för att möbel vänder.

3. Korrekt montering och regelbunden kontroll

Systematisk montering: Följ tillverkarens instruktioner noggrant och i rätt ordning enligt monteringsanvisningarna. Fel vid montering, såsom felaktigt monterade skruvar eller förvånade delar, kan göra möbel instabil. **Förbera och använd stopp**: För massiva trämöbler bör du ofta förbera för att undvika att materialet spricker vid skruvning. Använd befintliga stopp och guider för att sätta in skruvarna korrekt. **Kontroll efter transport eller omplacering**: Efter varje transport eller omplacering bör skruvar, vinklar och fästen kontrolleras och vid behov efterspannas. Rörelse kan lossa bärande element och leda till instabilitet. **Materialkontroll för skador**: Kontrollera regelbundet kanter och ytor, särskilt på massiva trämöbler, för sprickor och flisor. Sådana skador kan förvärras vid användning och försämra stabiliteten.

4. Rätt användning av lådor och dörrar

Förhindra att barn klättrar på lådor: Barn bör alltid påminnas om att lådor inte är klättrsteg. Möbeldörrar och lådor kan också säkras med barnlås eller hållare för ökad stabilitet.

5. Brandskydd och brandfarlighet

Undvik elektroniska enheter nära möbler: Elektroniska apparater som lampor eller värmeelement bör inte placeras på eller nära skåp, byråer, sängar eller andra möbler. Den värme som avges kan skada materialet och öka brandrisken. **Håll avstånd till värmekällor**: En minimiavstånd på 50–70 cm bör hållas till eldstäder, värmefäktar eller öppna eld för att undvika antändning. Material som trä, plast och tyg är särskilt brandfarliga och bör placeras med omsorg.

6. Ventilation och luftcirkulation

Luftcirkulation i stängda möbler: Skåp och byråer bör placeras så att tillräcklig luftcirkulation kan säkerställas. Möbler bör stå minst 5–10 cm från väggen för att undvika kondens och mögelbildning. **Ventilation av madrasser och ribbotnar**: För att undvika mögel och fukt under madrassens bör ribbottnar och sängbottnar ventileras regelbundet. En madrass som ligger direkt på golvet kan begränsa luftcirkulationen och bör vändas och kontrolleras regelbundet.**Förebyggande av mögel i fuktiga miljöer**: I fuktiga rum, såsom köllare eller dåligt ventilerade områden, är avfuktare eller regelbunden vådring viktigt. Undvik att förvara fuktiga textilier eller föremål i slutna skåp eller byråer under längre tid.

7. Skydd mot fukt och vattenkällor

Undvik kontakt mellan möbler och vattenkällor: Möbler bör placeras påbart avstånd från duschar, handfat eller vattenledningar. Fukt kan lätt orsaka materialförändringar eller mögel. **Regelbunden kontroll av vattenfläckar**: Särskilt på massiva trämöbler bör vattenfläckar och fukt-skador omedelbart åtgärdas för att förhindra att de tränger in i materialet och orsakar oåterkalliga skador.

8. Hantering av glaselement i möbler

Användning av hårdat säkerhetsglas (ESG): Glasfronter, -dörrar och -paneler bör tillverkas av robust hårdat säkerhetsglas som splittras i små, trubbiga bitar vid skador och därmed minskar risken för skador.

Förstärkning av kanter och ramar: Glaselement bör vara stadigt fastsatta i ramar av metall eller trä för att undvika sprickor. **Undvik tunga belastningar**: Glashyllor och -bord är utformade för lätta till medeltunga belastningar; tunga föremål kan skada glaset och orsaka skador.

DA - Sikkerhedsanvisninger for møbler

1. Stabilitet og tipbeskyttelse

Monter tipbeskyttelse i henhold til anvisningerne: Tipbeskyttelser skal monteres nøjagtigt som angivet i producentens eller monteringsvejledningen. Vægbeslag, tipstopper og vinkler monteres normalt på møblets øverste bagside og fastgøres til væggen med robuste raw/plugs og skruer, som ofte ikke medfølger i leveransen. **Brug de rigtige raw/plugs til vægtypen**: Ved montering i forskellige vægtyper (f.eks. gips, beton eller mursten) er det vigtigt at bruge de korrekte raw/plugs. For gipsvægge

4. Správna manipulácia so zásuvkami a dverami

Zabránenie „lezenie po zásuvkách“: Deti by mali byť vždy upozomené, že zásuvky nie sú určené na lezenie. Dvere nábytku a zásuvky môžu byť stabilizované aj pomocou detských poistiek alebo držiakov.

5. Ochrana pred požiarmi a horľavosťou

Vyhňte sa umiestneniu elektronických zariadení v blízkosti nábytku: Elektronické zariadenia ako lampy alebo vykurovacie telesá by sa nemali umiestňovať na alebo v tesnej blízkosti skriniek, komód, postelí alebo nábytku. Vznikajúce teplo môže poškodiť materiál a zvýšiť riziko požiaru. **Udržiavanie vzdialenosti od zdrojov tepla:** Minimálna vzdialenosť 50–70 cm od krbov, vykurovacích teles alebo otvorených ohňov je potrebná na zabránenie zapálenia. Materiály ako drevo, plast a tkaniny sú obzvlášť horľavé a mali by byť umiestnené s opatrnosťou.

6. Ventilácia a cirkulácia vzduchu

Cirkulácia vzduchu v uzavretých nábytkoch: Skrinky a komody by mali byť umiestnené tak, aby bola zabezpečená dostatočná cirkulácia vzduchu. Nábytok by mal mať vzdialenosť od steny najmenej 5–10 cm, aby sa predišlo kondenzácii vody a tvorbe plesní. **Vetranie matracov a roštov:** Aby sa zabránilo plesniam a vlhkosti pod matracom, mali by sa rošty a boxspringové postele pravidelne vetrať. Matrac ležiaca priamo na podlahe môže obmedziť cirkuláciu vzduchu a mala by sa pravidelne otáčať a kontrolovať. **Prevenia plesní pri vlhkosti:** V vlhkých miestnostiach, ako sú pivnice alebo zle vetrané miestnosti, sú dôležité odvlhčovače alebo pravidelná ventilácia. Vyhňte sa trvalému ukladaniu vlhkých textilii alebo predmetov v uzavretých skrinách alebo komodách.

7. Ochrana pred vlhkosťou a vodnými zdrojmi

Vyhňte sa kontaktu nábytku s vodnými zdrojmi: Nábytok by mal byť umiestnený v bezpečnej vzdialenosti od sprchovacích kútov, umývadiel alebo vodovodných potrubí. Vlhosť môže ľahko spôsobiť zmeny materiálu alebo tvorbu plesní. **Pravidelná kontrola na vodné škvrny:** Najmä pri nábytku z masívneho dreva by sa mali vodné škvrny a vlhkosťné poškodenia ihneď ošetriť. Inak môžu preniknúť do hĺbky materiálu a spôsobiť nezvratné škody.

8. Zaobchádzanie so sklenenými prvkami v nábytku

Použitie ESG skla: Sklenené predné strany, dvere a panely by mali byť vyrobené z robustného bezpečnostného skla, ktoré sa pri poškodení rozbijie na malé, tupé kúsky, čím sa znižuje riziko zranení. **Zosilnenie okrajov a rámov:** Sklenené prvky by mali byť pevne upevnené v kovových alebo drevených rámcoch, aby sa predišlo prasknutiu. **Nevkladajte ťažké bremená:** Sklenené police a stoly sú navrhnuté na ľahké až stredne ťažké zaťaženie; ťažké predmety môžu poškodiť sklo a spôsobiť zranenia.

EL- Οδηγίες Ασφαλείας για Έπιπλα

1. Σταθερότητα και Προστασία από Ανατροπή

Τοποθέτηση προστατευτικών κατά ανατροπής σύμφωνα με τις οδηγίες: Τα προστατευτικά κατά της ανατροπής πρέπει να τοποθετούνται ακριβώς σύμφωνα με τις οδηγίες του κατασκευαστή ή του εγχειριδίου συναρμολόγησης. Οι ανγκύλες τοίχου, οι ράβδοι ανατροπής ή οι γωνίες τοποθετούνται συνήθως στο πίσω μέρος του επάνω μέρους του επίπλου και αγκυρώνονται στον τοίχο με ανθεκτικά ούπα και βίδες, τα οποία δεν περιλαμβάνονται συνήθως στη συσκευασία. **Χρήση κατάλληλων ούπα για τον τύπο του τοίχου:** Κατά την τοποθέτηση σε διαφορετικούς τύπους τοίχων (π.χ., γυψοσανίδα, μπετόν ή τούβλα), είναι σημαντικό να χρησιμοποιούνται τα κατάλληλα ούπα. Για τοίχους από γυψοσανίδα απαιτούνται ειδικά ούπα για κενά, ώστε να εξασφαλίζεται η απαιτούμενη αντοχή. Ιδιαίτερα για ντουλάπες, απαιτούνται τουλάχιστον δύο προστατευτικά κατά της ανατροπής (δεξιά και αριστερά στην κορυφή) για τη μέγιστη σταθερότητα. **Σύσφιξη και τακτικός έλεγχος:** Τα προστατευτικά κατά της ανατροπής και οι ανγκύλες τοίχου πρέπει να ελέγχονται κάθε λίγους μήνες για την αντοχή τους και να σφίγγονται αν χρειαστεί, καθώς οι βίδες μπορεί να χαλαρώσουν λόγω κραδασμών ή χρήσης.

2. Όρια Φορτίου και Κατανομή Βάρους

Τήρηση των οδηγιών του κατασκευαστή σχετικά με την κατανομή βάρους: Το μέγιστο φορτίο των ραφιών και των συρταριών ποικίλλει ανάλογα με το μοντέλο του επίπλου και το υλικό του. Τα πολύ βαριά αντικείμενα (όπως ντισοί ή ηλεκτρονικές συσκευές) συνιστάται να τοποθετούνται στα χαμηλότερα ράφια, ώστε να παραμείνει χαμηλό το κέντρο βάρους και να εξασφαλίζεται η σταθερότητα του επίπλου. Απαγορεύεται να ανεβαίνετε πάνω στα έπιπλα ή να τα χρησιμοποιείτε ως σκαλοπάτια. Σημαντικό είναι το βάρος να κατανέμεται ομοιόμορφα στο ράφι ή στα συρτάρια. Υπερβολικό βάρος στο κέντρο ενός ραφίου μπορεί να προκαλέσει με την πάροδο του χρόνου λύγισμα ή ακόμα και σπάσιμο. Για να το αποφύγετε, χρησιμοποιήστε ολόκληρη την επιφάνεια του ραφίου, ώστε να κατανέμεται το βάρος και να διατηρείται σταθερό. **Μέγιστα φορτία:** Ράφια: έως 15 κιλά, Συρτάρια: έως 10 κιλά. **Αποφυγή υπερφόρτωσης συρταριών:** Οι οδηγοί συρταριών και οι ράγες έχουν σχεδιαστεί για συγκεκριμένα φορτία. Η υπερφόρτωση μπορεί να προκαλέσει ζημιά στις ράγες, με αποτέλεσμα το μπλοκάρισμα ή το κόλλημα των συρταριών. **Μερικό άνοιγμα ντουλαπιών:** Ιδιαίτερα στα στενά και ψηλά ντουλάπια, δεν πρέπει να ανοίγονται όλες οι πόρτες ή τα συρτάρια ταυτόχρονα, καθώς αυτό αυξάνει σημαντικά τον κίνδυνο ανατροπής.

3. Σωστή Συναρμολόγηση και Τακτικός Έλεγχος

Συστηματική συναρμολόγηση: Ακολουθήστε πιστά τις οδηγίες του κατασκευαστή με την προβλεπόμενη σειρά, όπως αναφέρεται στο εγχειρίδιο συναρμολόγησης. Τα λάθη στη συναρμολόγηση, όπως η χρήση λάθος βιδών ή εξαρτημάτων, μπορούν να καταστήσουν το έπιπλο ασταθές. **Προδιάτρηση και χρήση οδηγιών:** Στα έπιπλα από συμπαγές ξύλο, συνιστάται να γίνεται προδιάτρηση για να αποφευχθεί το σχίσμο του υλικού κατά τη βίδωμα. Χρησιμοποιήστε τους υπάρχοντες οδηγούς και σημάνσεις για τη σωστή τοποθέτηση των βιδών. **Έλεγχος μετά από μεταφορά ή μετακίνηση:** Μετά από κάθε μεταφορά ή μετακίνηση, πρέπει να ελέγχονται και να σφίγγονται τυχόν βίδες, γωνίες και ανγκύλες, καθώς τα στηρίγματα μπορεί να χαλαρώσουν από την κίνηση. **Έλεγχος για φθορές στα υλικά:** Στα έπιπλα από συμπαγές ξύλο, οι ακμές και

οι επιφάνειες πρέπει να ελέγχονται τακτικά για σχισμές ή θραύσματα. Τυχόν φθορές μπορεί να επεκταθούν με τη χρήση και να μειώσουν τη σταθερότητα του επίπλου.

4. Σωστή Χρήση Συρταριών και Πορτών

Αποφυγή „αναρρίχησης“ στα συρτάρια: Τα παιδιά πρέπει να ενημερώνονται ότι τα συρτάρια δεν είναι σκαλοπάτια. Οι πόρτες και τα συρτάρια μπορούν να εξοπλιστούν με παιδικές ασφάλειες για μεγαλύτερη σταθερότητα.

5. Πυροπροστασία και Ανάφλεξη

Αποφυγή τοποθέτησης ηλεκτρονικών συσκευών κοντά στα έπιπλα: Συσκευές όπως φωτιστικά ή θερμαντικά σώματα δεν πρέπει να τοποθετούνται πάνω ή κοντά σε ντουλάπια, κομόδες, κρεβάτια ή άλλα έπιπλα. Η παραγόμενη θερμότητα μπορεί να καταστρέψει το υλικό και να αυξήσει τον κίνδυνο πυρκαγιάς. **Απόσταση από πηγές θερμότητας:** Η ελάχιστη απόσταση από τζάκια, θερμαντικά σώματα ή ανοιχτές φλόγες πρέπει να είναι 50–70 cm για την αποφυγή ανάφλεξης. Υλικά όπως ξύλο, πλαστικό και υφάσματα είναι ιδιαίτερα εύφλεκτα και πρέπει να τοποθετούνται με προσοχή.

6. Εξαερισμός και Κυκλοφορία Αέρα

Κυκλοφορία αέρα σε κλειστά έπιπλα: Τα ντουλάπια και οι κομόδες πρέπει να τοποθετούνται με τέτοιο τρόπο ώστε να εξασφαλίζεται επαρκής κυκλοφορία αέρα. Τα έπιπλα πρέπει να απέχουν τουλάχιστον 5–10 cm από τον τοίχο για να αποφεύγεται η συμπίκνωση νερού και η εμφάνιση μούχλας. **Εξαερισμός στρώματος και βάσης κρεβατιού:** Για την αποφυγή μούχλας και υγρασίας κάτω από το στρώμα, οι βάσεις κρεβατιών και τα στρώματα πρέπει να αερίζονται τακτικά. Ένα στρώμα που βρίσκεται απευθείας στο δάπεδο μπορεί να περιορίσει την κυκλοφορία αέρα και πρέπει να γυρίζεται και να ελέγχεται τακτικά. **Πρόληψη μούχλας σε υγρούς χώρους:** Σε υγρά δωμάτια, όπως υπόγεια ή δωμάτια με ανεπαρκή εξαερισμό, είναι σημαντική η χρήση αφυγραντήρων ή ο τακτικός αερισμός. Αποφύγετε την αποθήκευση υγρών υφασμάτων ή αντικειμένων σε κλειστά ντουλάπια ή κομόδες για μεγάλα διαστήματα.

7. Προστασία από Υγρασία και Πηγές Νερού

Αποφυγή επαφής των επίπλων με πηγές νερού: Τα έπιπλα πρέπει να τοποθετούνται σε ασφαλή απόσταση από ντους, νιπτήρες ή σωληνώσεις νερού. Η υγρασία μπορεί εύκολα να προκαλέσει αλλοιώσεις στο υλικό ή μούχλα. **Τακτικός έλεγχος για λεκέδες από νερό:** Ιδιαίτερα στα έπιπλα από μασιφ ξύλο, οι λεκέδες από νερό και οι ζημιές από υγρασία πρέπει να αντιμετωπίζονται άμεσα. Διαφορετικά, μπορεί να διεισδύσουν βαθιά στο υλικό και να προκαλέσουν ανεπανόρθωτες ζημιές.

8. Χειρισμός γυάλινων στοιχείων σε έπιπλα

Χρήση γυαλιού ESG: Οι γυάλινες προσόψεις, πόρτες και πάνελ θα πρέπει να κατασκευάζονται από ανθεκτικό γυαλί ασφαλείας που, σε περίπτωση ζημιάς, θρυμματίζεται σε μικρά, αμβλυγώνα κομμάτια, μειώνοντας τον κίνδυνο τραυματισμών.

Ενίσχυση των άκρων και των πλαισίων: Τα γυάλινα στοιχεία θα πρέπει να στερεώνονται σταθερά σε μεταλλικά ή ξύλινα πλαίσια για να αποφευχθούν οι ρωγμές.

Αποφυγή βαρέων φορτίων: Τα γυάλινα ράφια και τραπέζια έχουν σχεδιαστεί για ελαφριά έως μεσαία φορτία. Τα βαριά αντικείμενα μπορούν να προκαλέσουν ζημιές στο γυαλί και να προκαλέσουν τραυματισμούς.

www.lamodula.at

LaModula GmbH | Italiener Straße 10a | A-9500 Villach | Tel. +43 4242 39900 | office@lamodula.at

Traumhaft schlafen  Natürlich wohnen